

Von **Paul Stiehl, Commission, Leipzig, Crusiusstr. 8, bitte zu verlangen**

[7833]

aus **Hoppe's fünf Weltchriften:**

1. **Weltspflicht** oder: Religion der Religionen, die Höchsentwicklung der Menschlichkeit unter der Menschheit,
2. **Völkerbund** oder: Weltbund der Häupter, Regierungen und Bevölkerungen Frieden und Wohlfahrt liebender Staaten, Hinrichs, Kat. 26. Aug. 1897. Rubr. III. Rechts- u. Staats-Wissenschaft,
3. **Staatsausbau** oder: Friedens- und Ordnungs-Bürgschaften Seitens der Staaten daheim, auch Verfassungsbürgschaften,
4. **Geheimgewaltsschutz** oder: Schutz der Person gegen Geheimgewalten. — Ausübung, Abwehr von Geheimgewalten,
5. **Heimwohlfahrt** oder: Wohlfahrtsbeiträge betreffend Gesundheit und Leben, sowie Reichthum oder Armuth an Kindern, auch an Knaben oder Mädchen, je nach Einkommen und Absicht der Eheleute — ohne Entbehrung oder Zwang — zufolge achtjamer Befolgung erstaunlich einfacher Naturgesetze, ohne Gefahr selbst für Kinder zu lesen, urspr.: Beiträge zur Social-Deconomie,

Hinrichs, Kat. 25. Juni 1896, erneut 14. April 1898 — ebenfalls Rubr. III,
 Monatschrift für Deutsche Beamte v. 15. April 1898, Seite 80, Vereine-Verband-Organ, 80,000 Mitglieder,

die **Wohlfahrtsauslese**, erste Weltchrift und 15 Staatsreformgesuche, 1 Aufruf, 1 Liste
 75 δ ord., 25 δ no., 7/6 Fr.-Gr. = 1 \mathcal{M} 50 δ ;

die **Intelligenzausgabe** der letzten vier Weltchriften einmal, 8 Coupon
 1 \mathcal{M} ord., 35 δ no., 7/6 Fr.-Gr. = 2 \mathcal{M} ;

die **Petitionsausgabe** eben derselben fünfmal, 40 Coupon, 5 Aufrufe, 5 Listen,
 2 \mathcal{M} ord., 70 δ no., 7/6 Fr.-Gr. = 4 \mathcal{M} ;

bis 7/6 Fr.-Gr. bar, darüber halb bar, halb fest — Bar- und Festpreise dieselben.

Mit Hochachtung

Friedr. A. Hoppe, Selbstverlag in Frankfurt a/M., Bergweg 37, 1.

Z [7851] Ende dieses Monats erscheint und bitten zu verlangen:

Jahresbericht

der **Großherzoglich Badischen Fabrik-Inspection** für das Jahr 1898.

Herausgegeben im Auftrage des Großherzoglichen Ministeriums des Innern.

Preis 3 \mathcal{M} mit 33 1/3 % bar.

Bei dem kleinen Vorrat können wir nur bar liefern.

Karlsruhe (Baden).

Feod. Thiergarten's Verlagsbuchhdlg.

Verlag von Stephan Geibel, Altenburg S.-A.
 [7912]

Bei der Anfertigung des Manuscriptes zu dem **Verlangzetteln zu meiner Anzeige Nr. 7029** im Börsenblatt Nr. 32 vom 8. Februar 1899 über **Funde, Der Weg zum Heil** ist leider infolge eines unangenehmen Schreibfehlers der Barpreis dieses Werkes für einzelne Exemplare mit 20 δ , **statt wie richtig mit 33 δ** , wie in der Anzeige selbst, angegeben worden, was ich bei ev. Verschiebungen zu berücksichtigen bitte.

Altenburg S.-A., 10. Februar 1899.

Stephan Geibel.

Verlag von Karl J. Trübner in Straßburg.

Z [7937]

Unter der Presse befindet sich:

Das
Elsaß-lothringische Ausführungsgesetz
 zum

Bürgerlichen Gesetzbuch

nebst den einschlägigen Vorschriften

des **Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch**

erläutert

von

Hugo Molitor,

kaiserlicher Landgerichtsrath in Straßburg.

Erscheint in drei Lieferungen von ungefähr je 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 50 δ netto,
 13/12 Exemplare in Rechnung, 11/10 gegen bar.

Dieses Werk hat den Charakter einer amtlichen Publikation, da der Herausgeber an der Ausarbeitung des Gesetzes im Justizministerium mitgewirkt hat. Seine Erläuterungen stellen daher die authentische Interpretation des Gesetzgebers selbst dar. Die Vorbereitungen sind so getroffen, daß die 1. Lieferung gleichzeitig mit der Veröffentlichung des Gesetzes im Gesetzblatt erscheinen kann.

Elsaß-lothringischen Handlungen stehen Exemplare der 1. Lieferung in beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung. Ich bitte gef. umgehend zu verlangen.

Straßburg, den 10. Februar 1899.

Karl J. Trübner.